

Geht an:
alle Hoteldirektoren in Engadin St. Moritz
Salesmitarbeiter Hotels in Engadin St. Moritz
Kreisrat
Tourismusrat, Vorstand und Mitarbeiter Engadin St. Moritz
Tourismuskordinatoren
IG Ferienwohnungen



Engadin St. Moritz Tourismus-Report August 08

Liebe Partner

Der Engadin St. Moritz Tourismus-Report des Monats August ist da. Gerne informieren wir Sie im Abstand von ein bis zwei Monaten aus erster Hand über unsere Aktivitäten, die aktuellen Pendenzen, über Erreichtes und Herausforderungen. Fragen und Anregungen nehmen wir selbstverständlich gerne weiterhin entgegen.

Kurzer Rückblick

Seit dem 31. August ist auf www.engadin.stmoritz.ch/winter die Winter-Webseite für die Saison 2008/09 aufgeschaltet und bereit, potenzielle Wintergäste zu informieren und faszinieren. Parallel zur Erarbeitung der Winterbroschüre 2008/09 wurden sämtliche Inhalte der Winter-Webseite aktualisiert und ergänzt. Dies erfolgte in interdisziplinärer Zusammenarbeit der Abteilungen von Engadin St. Moritz sowie der Bergbahnen.

Gleichzeitig mit der Winterhomepage wurde die Engadin St. Moritz Winterbroschüre 2008/09 lanciert. Sie wurde neu im internationalen Format 190x260mm produziert und beinhaltet je 32 Seiten Angebote mit vielen Emotionen sowie Informationen über Unterkünfte, die Hotelliste, Ferienwohnungen, Privatzimmer, Gruppenunterkünfte, SAC-Hütten und Campings. Rund 100'000 Exemplare der Broschüre werden per Direct Mailing in den Märkten CH / D / I / UK distribuiert. Eine Ausgabe der Broschüre wurde ohne den Unterkunfts-Teil erstellt und ist für die Distribution durch die Hotels im Tal bestimmt.

Vom 22. bis 27. August drehte das Team der amerikanischen TV-Show «Travel Cafe» im Engadin eine der bekannten Reisesendungen. Die Dreharbeiten wurden von Engadin St. Moritz organisiert und betreut. 2007 gewann die Show um CNBC-Moderator Chuck Henry einen Emmy, dies ebenfalls für eine Sendung über eine Schweizer Destination. Ausgestrahlt wird die Sendung über die Region Engadin St. Moritz im Winter auf dem amerikanischen Markt. Das Schweizer Fernsehen begleitete einen Tag lang die Dreharbeiten und strahlte am 26. August ein «Making of» in der Sendung Schweiz Aktuell aus.

Mit dem Ferienwohnungs-Top Hit 2008/09 steht nun das erste destinationsweite Ferienwohnungsangebot auf dem Markt. Neben der Übernachtung in verschiedenen Wohnungskategorien beinhaltet das Angebot auch den Skipass für die entsprechende Anzahl Tage sowie Vergünstigungen bei den Oberengadiner Skischulen. Das Angebot steht für rund 250 Ferienwohnungen zur Verfügung und soll, wie der Hotel Top Hit, die Auslastung verbessern.

In Zusammenarbeit mit dem Mailinghouse, der Logistik-Abteilung von Schweiz Tourismus, konnte mit dem Erscheinen der Winterbroschüre 2008/09 per Ende August eine neue Lösung für das Handling von Broschürenbestellungen eingeführt werden. Sämtliche Bestellungen der Hauptbroschüren per Internet werden automatisch verarbeitet und global verschickt. Die Bestellungen, die via E-mail, Telefon und Post bei den Infostellen von Engadin St. Moritz eintreffen, können ebenfalls ans Mailinghouse durchgegeben werden. Dadurch werden die Infostellen entlastet und durch die Nutzung der Synergien mit Schweiz Tourismus die Verarbeitungsdauer und die Kosten pro verschickter Broschüre optimiert.

Geht an:

alle Hoteldirektoren in Engadin St. Moritz
Salesmitarbeiter Hotels in Engadin St. Moritz
Kreisrat
Tourismusrat, Vorstand und Mitarbeiter Engadin St. Moritz
Tourismuskordinatoren
IG Ferienwohnungen



Mitte August nahmen die Mitarbeitenden der Abteilungen Produktmanagement, Public Relations und Verkauf an einem Workshop zum Thema «Corporate Design» teil. Im Zuge dessen wurden die Teilnehmenden durch Christof Hofstetter und Michael Zingg von der Agentur CI Programm im korrekten Umgang mit der Marke Engadin St. Moritz geschult und auf Details bezüglich Farbwerte, Grösse etc. sensibilisiert.

Am 27. August traf sich die gesamte Belegschaft von Engadin St. Moritz erstmals zu einem gemeinsamen «Informations-Fingerfood-Dinner». Ziel des künftig zweimonatlich stattfindenden Mitarbeiteranlasses ist der gegenseitige Austausch und die Teambildung. Das erste Treffen fand zum Schwerpunkt «Vision und Mission» statt und bot den rund 60 Mitarbeitenden der Infostellen und Abteilungen von Engadin St. Moritz die Möglichkeit, sich den Arbeitskolleginnen und -kollegen vorzustellen.

Im Bereich Gästemanagement wurden im Juli laut Statistik in den 13 Infostellen rund 19'000 Schalterbesuche registriert (davon 7'700 allein in St. Moritz und Pontresina), über 5'000 Telefonanrufe beantwortet, 7'500 Mails bearbeitet und 2'100 Briefversände getätigt. Dies sind Hochsaison-Spitzenwerte. So stiegen z.B. die Besuche in der neueröffneten Infostelle Zuoz am Bahnhof um 100%.

Daran ist Engadin St. Moritz zurzeit

Im August wurden vom Vorstand von Engadin St. Moritz Vision, Mission sowie die Unternehmensleitsätze abgesegnet. Diese werden nun bei den Mitarbeitenden von Engadin St. Moritz implementiert. Die Vision als langfristiges Ziel vor Augen, und die Mission als Selbstverständnis im täglichen Auftrag sind auch für die Teambildung sehr bedeutsam. Die Vision von Engadin St. Moritz lautet: *«Wir machen Engadin St. Moritz zur bekanntesten und begehrtesten Feriendestination der Alpen.»* Um diese Vision zu erreichen setzt Engadin St. Moritz auf die Mission: *«Unsere einzigartige Natur – unsere Berge, unsere Seen und unser Licht – bilden die Bühne für einzigartige Erlebnisse. Aktive und passive Erholung, Kulinarik, Sport, Kultur und Bildung sind die Felder auf denen unser Anspruch an Spitzenleistungen sichtbar und erlebbar wird. 365 Tage Gastfreundschaft ist für uns eine Haltung, die das ganze Tal durchdringt und aus Gästen wiederkehrende Gäste macht. Wir bündeln diese Qualitäten zu einer markanten Wahrnehmung im Markt. Unsere Ehrfurcht und Wertschätzung gelten Menschen, Landschaft, Flora und Fauna.»*

Am 27. August fand der Kickoff zur Einführung der Balanced Score Card (BSC) statt. In den Prozess sind die Geschäftsleitung sowie Vertreter des Vorstands von Engadin St. Moritz involviert. Bei der BSC handelt es sich um ein Mess- und Führungsinstrument. Ziel ist es, die BSC bis Ende des Jahres zu implementieren. Dies hat auch Einfluss auf die Jahresplanung 2009, die momentan in allen Abteilungen nach dem integrierenden Ansatz gemacht und am 24. September dem Tourismusrat vorgestellt wird.

Die Planung rund um die Wintersaison 2008/09 läuft auf Hochtouren. Es sind Business-to-Consumer-Kampagnen für die Schweiz, Italien und Deutschland in Vorbereitung. Gleichzeitig werden in den einzelnen Märkten Botschaften und Themen für den kommenden Winter aufeinander abgestimmt.

Maloja
Sils
Silvaplana
St. Moritz
Celerina
Pontresina
Samedan
Bever
La Punt Chamues-ch
Madulain
Zuoz
S-chanf
Zernez

Engadin St. Moritz
Via San Gian 30, CH-7500 St. Moritz
T +41 81 830 08 12, F +41 81 830 08 18
pr@estm.ch, www.engadin.stmoritz.ch

Geht an:

alle Hoteldirektoren in Engadin St. Moritz
Salesmitarbeiter Hotels in Engadin St. Moritz
Kreisrat
Tourismusrat, Vorstand und Mitarbeiter Engadin St. Moritz
Tourismuskordinatoren
IG Ferienwohnungen



Nach der Neuorganisation der Drucksachendistribution auf den Märkten, stehen die logistischen Herausforderungen im Tal im Vordergrund. Die Leistungsträger wurden bereits über die im Winter 2008/09 erscheinenden Drucksachen von Engadin St. Moritz und des Mountain Pools informiert. In Zukunft sollen die Drucksachenbestellungen saisonal koordiniert sowie der Bestell- und Auslieferungsprozess mittels einer online-Lösung effizienter gestaltet werden.

Darüber freuen wir uns

Am 18. August startete die Herbstkampagne «Bergbahnen inklusive» der Tourismusorganisation Engadin St. Moritz. Sie konnte dank des Hoteliervereins St. Moritz realisiert werden. In den grössten Deutschschweizer Städten und Agglomerationen waren vom 18. August bis zum 1. September 600 Plakate mit dem Herbstsujet der Destination zu sehen. Die Bergbahnen Engadin St. Moritz machten es möglich, dass die Aushangstellen für die Kampagnenplakate verdoppelt werden konnten. Begleitet wurde die Kampagne von einem Wettbewerb. Über 20 Hotels aus der Region Engadin St. Moritz beteiligten sich an der Kampagne und stellten die Wettbewerbspreise zur Verfügung. Bis Ende August nahmen über 5'000 Personen am Wettbewerb teil. Zu gewinnen gab es über 20 Mal je eine Woche Familienferien: 6 Nächte, Zimmer mit Frühstück für 2 Erwachsene und 2 Kinder im Herbst 2008. Mit der Kampagne konnte in der Destination erstmals der Herbst beworben werden.

Personelles/Organisation

Ursula Maag wird per 1. Dezember als Leiterin Gäste- und Informationsstellenmanagement sowie Mitglied der Geschäftsleitung von Engadin St. Moritz ins Unternehmen eintreten. Zur Zeit ist Ursula Maag für Graubünden Ferien als Marktverantwortliche BeNeLux tätig und in Brüssel stationiert. Davor arbeitete sie für Schweiz Tourismus sowie für verschiedene Reiseveranstalter. Von 1996 bis 2002 zeichnete sie für das Marketing von Engadin Ferien / Oberengadiner Bergbahnen verantwortlich. Nach intensiver Sales-Tätigkeit hat Ursula Maag den Wunsch ins Engadin zurückzukehren und wieder mehr mit dem Produkt vor Ort und den Menschen dahinter in Bezug zu stehen.

Franziska Muggli wird wie vorgesehen ihre Tätigkeit in den Infostellen Silvaplana und Celerina, wo sie je hälftig im Einsatz stand, beenden. Ihre Nachfolge tritt per 1. September Karin Aebli aus Celerina an. Alessia Pedrocchi aus S-chanf konnte als Lernende (KV E-Profil) erfolgreich ihren Einstand in der IS Zernez feiern.

Mit besten Grüssen

Ariane Ehrat
CEO Engadin St. Moritz
ariane.ehrat@estm.ch

Sara Roloff
Leiterin Public Relations
sara.roloff@estm.ch